



1 **„Die europäische Einigung im 21. Jahrhundert“**

2 **Unser Ziel sind die Vereinten Staaten von Europa**

3 [Änderungsvorschläge von Joachim Brunkhorst (grün unterlegt) auf der Grundlage der blauen
4 Änderungsvorschläge des Landesverbandes Schleswig-Holstein der Europa-Union, 10.6.2012]

5 Wir Bürgerinnen und Bürger Europas sind in einer Schicksalsgemeinschaft verbunden -
6 gemeinsam gestalten wir unsere Zukunft. Nach dem Zweiten Weltkrieg haben sechs europäische
7 Staaten mit der europäischen Einigung begonnen. Die Gründergeneration hat Großes geleistet:
8 Ihr verdanken wir die Versöhnung der Völker, die Überwindung der Grenzen, sozialen
9 Zusammenhalt sowie wirtschaftliche und kulturelle Entfaltung.

10 Heute ist die Europäische Union längst mehr als ein gemeinsamer Markt. Sie ist vor allem eine
11 Werte- und Rechtsgemeinschaft mit gemeinschaftlichen politischen Institutionen. Ihr gehören die
12 meisten europäischen Länder an, in weiteren Staaten stärkt die Perspektive der Mitgliedschaft
13 Demokratie und Rechtsstaatlichkeit. Aber die Einigung Europas ist noch nicht vollendet. Auf die
14 Herausforderungen des 21. Jahrhunderts gibt es nur eine Antwort: Mehr Europa!

15 Wir, die Mitglieder der Europa-Union Deutschland, ~~sind die Vertretung der~~vertreten die
16 europäisch engagierten Zivilgesellschaft/Bürgergesellschaft. Wir setzen unsZusammen
17 zusammen mit Partnerorganisationen in ~~vielen europäischen Ländern anderen europäischen~~
18 Staaten setzen wir uns für die Vollendung der bundesstaatlichen Einigung Europas ein.
19 Europäische Föderalisten haben bereits 1946 ihre grundlegenden Ziele im Hertensteiner
20 Programm niedergelegt. Mit dieser Erklärung ergänzt die Europa-Union Deutschland die im
21 Hertensteiner Programm niedergelegten Ziele:

22 1. Nur geeint sind die Staaten Europas in der Lage, Frieden und Freiheit, Stabilität, Wohlstand
23 und soziale Sicherheit, eine lebenswerte Umwelt, Demokratie und Menschenrechte zu /
24 erreichen. Deshalb haben sie sich in der Europäischen Union zusammengeschlossen. ~~Dabei~~
25 ~~kann die europäische Einigung Vorbild sein für die staatenübergreifende Zusammenarbeit.~~
26 Die europäische EinigungSie ist unverzichtbare Voraussetzung für die Bewältigung globaler
27 Herausforderungen.

28
29 2. Ziel der europäischen Einigung ist die Schaffung der Vereinten Staaten von Europa auf der
30 Grundlage einer Verfassung. Als demokratisch-rechtsstaatlicher Bundesstaat vertreten die
31 Vereinten Staaten von Europa die gemeinsamen Interessen der Bürgerinnen und Bürger
32 Europas und ihrer Mitgliedstaaten nach innen und außen. Der europäische Bundesstaat
33 muss über die hierzu erforderlichen Handlungsmöglichkeiten verfügen. ~~Hier~~Dazu gehören
34 auch ein entsprechend ausgestatteter Haushalt und eigene Steuereinnahmen. Im
35 europäischen Bundesstaat werden die Aufgaben bürgernah und partnerschaftlich von der
36 europäischen, der einzelstaatlichen oder der regionalen und lokalen Ebene wahrgenommen.



- 37 | 3. Die Vereinten Staaten von Europa ~~sgründen sich ind gegründet~~ auf die in der
38 | Menschenrechtskonvention und der Europäischen Charta der Grundrechte niedergelegten
39 | Werte, zu denen vor allem die Unantastbarkeit der Menschenwürde und die unveräußerlichen
40 | Rechte des Einzelnen gehören. **Dazu zählt auch der umfassende Schutz der persönlichen**
41 | **Daten jeder Bürgerin und jedes Bürgers.** Diese Werte sind Ziel und Maßstab ihres politischen
42 | Handelns.
- 43 | 4. Die Vereinten Staaten von Europa beruhen auf der repräsentativen Demokratie mit
44 | Möglichkeiten der direkten Bürgerbeteiligung. Das von den Bürgerinnen und Bürgern in
45 | allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl auf der Grundlage eines
46 | einheitlichen europäischen Wahlrechts gewählte Europäische Parlament bildet den Kern der
47 | demokratischen Ordnung und der Gewaltenteilung. Das Europäische Parlament wählt die
48 | europäische Regierung, ~~die aus der heutigen Kommission hervorgeht, und beschließt~~
49 | gleichberechtigt mit der Staatenkammer, dem Rat, über Einnahmen und Ausgaben sowie alle
50 | europäischen Gesetze der Vereinten Staaten von Europa.
- 51 | 4.5. Der politische Entscheidungsprozess der Vereinten Staaten von Europa ist gekennzeichnet
52 | durch ein hohes Maß an Transparenz und bietet allen Bürgerinnen und Bürgern vielfältige
53 | Möglichkeiten der Mitwirkung und Beteiligung. ~~Die direkte Wahl des Europäischen~~
54 | ~~Parlaments auf der Grundlage eines einheitlichen europäischen Wahlrechts ist Ausdruck des~~
55 | ~~politischen Zusammenwachsens.~~ Die Bürgerinnen und Bürger der Vereinten Staaten von
56 | Europa haben im Wohnsitzland **über die Möglichkeit der Beteiligung an Europa und**
57 | **Kommunalwahlen hinaus** das Wahlrecht zu allen Parlamenten und Vertretungen, von deren
58 | Entscheidungen sie direkt betroffen sind.
- 59 | 6. Die Herausbildung einer europäischen Öffentlichkeit ~~gehört zu den Voraussetzungen ist~~
60 | unerlässlich für die Verwirklichung einer europäischen Demokratie. ~~Hierzu gehören eine~~
61 | ~~umfassende europapolitische Berichterstattung in den nationalen Medien, die Etablierung~~
62 | ~~europaweiter Medien sowie ein aktiver Dialog der europäischen Institutionen unter~~
63 | ~~Einbeziehung der elektronischen Medien und sozialer Netzwerke~~ Hierzu gehören nicht nur
64 | europäische Medien, sondern vor allem eine interessierte, aktive und sich begegnende
65 | Bürgerschaft. Sie lebt in dem Selbstverständnis, dass die Qualität des Zusammenlebens und
66 | das Funktionieren der öffentlichen Institutionen letztlich von ihrer Eigeninitiative abhängen.
67 | Auch die politischen Parteien leisten einen Beitrag, indem sie sich zu europäischen Parteien
68 | ~~mit individuellen Mitwirkungs- und Beteiligungsrechten ihrer Mitglieder~~
69 | ~~zusammenfinden~~ schließen.
- 70 | und Spitzenkandidaten und -kandidatinnen für die europäischen Institutionen vorschlagen.
- 71 | 5.7. Das Handeln der Vereinten Staaten von Europa dient dem Wohl ihrer Bürgerinnen und
72 | Bürger. Das europäische Gesellschafts- und Sozialmodell besteht im Kern aus der



73 Verbindung von wirtschaftlicher Freiheit und sozialem Ausgleich. Es muss verteidigt und
74 weiterentwickelt werden. In ihren Politiken orientieren sich die Vereinten Staaten von Europa
75 an den Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft. Die europäische Ebene muss dabei nicht alles
76 regeln, aber sie muss den Rahmen schaffen und Mindeststandards setzen. Die Vereinten
77 Staaten von Europa und ihre Mitgliedstaaten haben die Verpflichtung, **in solidarischem**
78 **Handeln in einem solidarischen Geist Gerechtigkeit,** die Möglichkeit zu freier Entfaltung und
79 Wohlstand für alle zu schaffen. ~~In ihren Politiken fördern die Vereinten Staaten von Europa~~
80 ~~den sozialen Ausgleich und orientieren sich an den Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft.~~
81 ~~Nicht alles muss dabei auf europäischer Ebene geregelt werden, aber sie muss den Rahmen~~
82 ~~schaffen und Mindeststandards setzen.~~ Nachhaltiges Wirtschaften zur Die Angalgemeinen
83 Verbesserungleichung der Lebensverhältnisse innerhalb der Vereinten Staaten von Europa
84 ist eine wesentliche Voraussetzung für ihren Bestand.

85 6.8. Der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen sowie der schonende, effektive und
86 nachhaltige Umgang mit den natürlichen Ressourcen sind für das Handeln der Vereinten
87 Staaten von Europa und das ihrer Mitglieder bestimmend. Die Rohstoff- und
88 Energieknappheit Europas zwingt zu einem gemeinsamen Vorgehen. Hierzu gehört auch das
89 Umsteuern hin zu erneuerbaren Energien.

90 9. Die Vereinten Staaten von Europa verfügen über den Euro als gemeinsame Währung, für
91 deren Stabilität die unabhängige Europäische Zentralbank verantwortlich ist. Die Vereinten
92 Staaten von Europa und ihre Mitgliedstaaten tragen durch eine ~~verbindlich abgestimmte~~
93 ~~gemeinsame gemeinschaftliche~~ Wirtschafts-, Finanz- und Haushaltspolitik zur Stabilität ihrer
94 gemeinsamen Währung bei. ~~Die Vereinten Staaten von Europa~~ Sie setzen klare Regeln für
95 die Finanzmärkte. ~~Eine~~ Eine solide Haushaltspolitik mit effektiver Schuldentilgung sichert die
96 Handlungsfähigkeit zukünftiger Generationen.

97 Die Außenpolitik, einschließlich der Sicherheits- und Verteidigungspolitik, ist Angelegenheit der
98 Vereinten Staaten von Europa, die ihre Mitglieder mit Sitz und Stimme bei den Vereinten
99 Nationen vertreten. Ziel dieser gemeinsamen Politik ist es, zu Frieden, Verwirklichung der
100 Menschenrechte und Stabilität in der Welt beizutragen und Konflikte soweit immer möglich mit
101 friedlichen Mitteln beizulegen. ~~Außenpolitische Initiativen von Mitgliedern der Vereinten Staaten~~
102 ~~von Europa dürfen nicht im Widerspruch zur Außenpolitik der Union stehen.~~ **Demokratie und**
103 **Menschenrechte auf friedliche Weise zu fördern verpflichtet die Vereinten Staaten von Europa zu**
104 **einer besonders engen Zusammenarbeit mit den Staaten in der Welt, die ebenfalls friedlich für**
105 **Demokratie und Menschenrechte eintreten.** **Die Vereinten Staaten von Europa arbeiten**
106 **besonders eng mit denjenigen Staaten zusammen, welche Demokratie und Menschenrechte**
107 **ebenfalls auf friedliche Weise in der Welt fördern.**

108 10. Die kulturelle **und sprachliche** Vielfalt ist der Reichtum Europas und der europäischen
109 Identität. Es ist Aufgabe der Vereinten Staaten von Europa, diese kulturelle **und sprachliche**



110 Vielfalt zu schützen und zu fördern. Hierzu gehören auch die Begegnung mit anderen
111 Kulturen und Lebensverhältnissen und der Erwerb von Fremdsprachen. Dank vielfältiger
112 Bildungsangebote können sich alle Bürgerinnen und Bürger der Vereinten Staaten von
113 Europa in einer überregionalen Sprache miteinander verständigen.

114 ~~Alle Bürgerinnen und Bürger der Vereinten Staaten von Europa sollen durch entsprechende~~
115 ~~Bildungsangebote in die Lage versetzt werden, sich sprachlich miteinander zu verständigen.~~

116 Die Vereinten Staaten von Europa sind für **alle Staaten Europas offen, die den Werten, auf**
117 **welche sich die Vereinten Staaten von Europa vertraglich gründen, Geltung verschaffen.**

118 ~~7.11. alle Staaten Europas offen, die den in Artikel 2 des EU-Vertrages enthaltenen Werten~~
119 ~~Geltung verschaffen, neue Mitglieder offen.~~ Jeder Beitrittsantrag eines **Staates Landes** muss
120 dabei für sich genommen geprüft und beurteilt werden. ~~Neue Mitglieder müssen die Kriterien~~
121 ~~für eine Mitgliedschaft erfüllen;~~ **Bei der Aufnahme neuer Mitglieder dabei** ist der Handlungs-
122 und Entwicklungsfähigkeit der Vereinten Staaten von Europa Rechnung zu tragen.

123 Dies ist unsere Vision für das Europa des 21. Jahrhunderts. ~~Gestern wie heute~~ Nach wie vor gilt:
124 In der Einigung-Einheit Europas liegt die Zukunft unseres Kontinents und seiner Menschen.